

Nissans Kleinster kommt zur Hälfte neu daher

Der neue Nissan Micra steht ab dem 6. September in innen wie außen aufgefrischter Form bei den deutschen Händlern. Insgesamt über 50 Prozent aller Karosseriebleche wurden neu geformt, darunter die Haube, die Kotflügel, die Scheinwerfer und der Frontstoßfänger. Auffällig ist der neue Kühlergill mit einer V-förmigen Spange. Die ab der Acenta-Version serienmäßigen Nebelscheinwerfer erhielten eine neue, von einer Chromzierleiste gerahmte Form.

Am Heck sorgen ein modifizierter Stoßfänger, LED-Rückleuchten und eine modifizierte Abschlusskante der Heckklappe für neue Akzente. Der Innenraum kommt mit silbernen Akzenten am Schalthebel und an den Armablagen in den Türen. Die Mittelkonsole wurde neu gestaltet und um rechteckige anstelle der zuvor verwendeten runden Luftausströmer ergänzt. Die Konsole ist in Metallic-Silber eingefasst, neue Oberflächen und neue Polsterstoffe mit sichtbaren Nähten kommen zum Einsatz.

Ab Version Tekna (optional auch im Acenta) ist Nissan Connect mit an Bord. Dessen Hauptbestandteile sind eine Radio/CD-Kombination und eine Navigation mit modernster Touchscreen-Technik. In jetzt zweiter Generation wurde das Infotainment-System um neue Funktionen und ein von 5,0 auf 5,8 Zoll (12,7 auf 14,7 Zentimeter in der Diagonalen) vergrößertes Display erweitert. USB- und AUX-in-Anschlüsse sind ebenso wie ein iPod-Gateway und Bluetooth-Audio Streaming weitere Bestandteile der neuen Infozentrale.

Der Parkhelfer (Serie im Tekna) taxiert im Vorbeifahren an einer Parklücke deren Länge. Dazu „scannen“ zwei seitliche Radarsensoren den Parkraum und melden das Ergebnis auf ein Display im Instrumentenbrett. Die Messung kann in drei Schwierigkeitsstufen den Einparkkünsten des jeweiligen Lenkers angepasst werden: vom Anfänger bis zum Experten.

Beim Top-Modell Tekna gehören unter anderen eine Klimaautomatik, Nissan Connect, hintere Einparksensoren im Verbund mit der Einparkhilfe Parkguide, 15-Zoll-Leichtmetallfelgen (optional: geschmiedete 16-Zoll-Räder), der praktische Intelligent Key samt Start/Stop-Knopf, Nebelscheinwerfer, Regensensor, Fahrlichtautomatik,

anklappbare Außenspiegel, die wildlederartigen Stoffsitzebezüge und ein Panorama-Glasdach zur umfangreichen Serienausstattung. (ampnet/deg)